

## INHALT

Vorwort . . . . .	9
Einführung: Das Menschenbild der dynamischen Psychologie und die Erziehung . . . . .	13

### GESUNDE UND GESTÖRTE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

#### *Formkräfte des reifenden Charakters*

Charakter, Person, Persönlichkeit . . . . .	17
1. Wesen und Begriff des Charakters . . . . .	17
2. Person und Persönlichkeit . . . . .	19
3. Die Person als Schichtgefüge . . . . .	21
4. Zur Frage des Unbewußten . . . . .	22
Prägen und Gepräge . . . . .	26
1. Was heißt „prägen“? Die Plastizität des leibseelischen Organismus . . . . .	26
2. Der Wandel der Plastizität in der Lebensentwicklung . . . . .	29
3. Das Milieu als Prägefaktor . . . . .	30
Gewöhnung und Gewohnheiten . . . . .	32
1. Gewöhnung als Anpassung (Adaption) . . . . .	32
2. Gewöhnung als „Umstimmung“ ; . . . . .	33
3. Gewöhnung im Sinne des „bedingten Reflexes“ . . . . .	33
4. Gewöhnung als Automatisierung . . . . .	34
5. Gewöhnung und der Aufbau sozialer Ordnungen . . . . .	34
Polare Spannungen im Charaktergefüge . . . . .	36
1. Der Gedanke der Polarität in der modernen Psychologie . . . . .	36
2. Das Polaritätsprinzip in seiner dreifachen Bedeutung . . . . .	36
Der antagonistische Aufbau des Charaktergefüges 36 — Polarität als Prinzip der charakterologischen Dialektik 37 — Polarität als Rhythmik gesunden Lebens 37	

Finale Dynamik . . . . .	39
1. Über den Begriff der „funktionellen Autonomie“ . . . . .	39
2. Die dynamischen Faktoren der Entwicklung . . . . .	40
Dynamische Elementarprozesse der vitalen Person 42 — Triebe und Dränge 43	
— Ideodynamik 46 — Bild und Vorbild 48	
Nachahmung . . . . .	50
Mitbewegung 50 — Psychische Ansteckung 51 — Rollenspiel und Selbst-	
bildung 51 — Nachahmung und Konträrwirkungen 53	

### *Stilformen der Wesensprägung*

1. Stil und Typus . . . . .	54
Zum Typenbegriff 55	
2. Körperbautypik . . . . .	56
3. Die Typik der seelischen Konstitution . . . . .	57
4. Typische Prägeformen im Bereich der funktionalen und materialen	
Ausstattung des Charakters . . . . .	62
5. Die Motivation und ihre Typik . . . . .	63
Wesens- und Lebensformen der Geschlechter . . . . .	64
1. Lebensthematik und Wesensform der Geschlechter . . . . .	64
2. Arbeitsform und Lernintelligenz . . . . .	67

### *Konflikte und Krisen der Charakterentwicklung*

Anpassung und Anpassungskonflikte . . . . .	72
1. Was heißt Anpassung? Die psychohygienische Grundfrage nach der	
Gesundheit . . . . .	72
2. Angepaßtes und unangepaßtes Verhalten . . . . .	77
3. Wenn Kinder mit ihren Problemen nicht fertig werden (zur Frage der	
Fehlanspassung) . . . . .	78
4. Zur Entwicklungspsychologie der Anpassungsfähigkeit . . . . .	81
Entwicklungsstörungen . . . . .	82
1. Vorbemerkung . . . . .	82
2. Akzeleration und Retardation . . . . .	84
3. Anpassungskonflikte in den Krisenzeiten der Entwicklung . . . . .	88
Konflikte im Bereich der Ichgenese . . . . .	90
1. Vorbemerkung zur Wesensfrage des Ich . . . . .	90
2. Haltfestigkeit und Halt . . . . .	91
3. Formen schwieriger Ichentwicklung . . . . .	93

Was muß der Erzieher vom kindlichen Gewissen wissen? . . . . .	96
1. Die Entwicklung des Gewissens . . . . .	96
2. Was ist Gemüt? . . . . .	98
3. Reifung des Gewissens . . . . .	100

### *Schwierige Temperamentsartung*

Tonus und Erregbarkeit . . . . .	101
1. Wesens- und Formfragen . . . . .	101
2. Erschütterbarkeit . . . . .	102
3. Reizbarkeit . . . . .	104
4. Ängstliche Charaktere (Das Problem der Angst) . . . . .	105
Erlebnisverarbeitung . . . . .	107
1. Grundfunktion Flüssigkeit . . . . .	107
Der Typus hoher Flüssigkeit 108 — Beim Typus der Unflüssigkeit 109	
2. Was muß ein Erzieher von neurotischen Konflikten wissen? . . . . .	110

## DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT AM CHARAKTER

### *Klaßprobleme und ihre Behandlung*

1. Was sind Klaßprobleme? . . . . .	116
2. Was kommt in der Schule vor? Das Inventar der Klaßprobleme . . . . .	117
3. Einstellung des Lehrers zu Problemfällen . . . . .	119
4. Dominative und integrative Pädagogik . . . . .	123

### *Erziehungsfehler und Erziehungsschäden in Elternhaus und Schule*

Fehlsamkeit in der Erziehung . . . . .	126
1. Emotional abnorme Erziehung . . . . .	127
Überbehütung 127 — Verhärtung 129 — Treibenlassen 130	
2. Ungemäße Erziehung . . . . .	132
Autoritäre Forderungspädagogik 132 — Verfrühung 133 — Formalismus 134	
3. Verwirrende Erziehung . . . . .	134
Zwiespältige Behandlung 134 — Frustration 135	

## *Psychohygienische Grundfragen der Schulerziehung*

1. Leistungsrückgang und die anthropologische Lage der Schuljugend . . . . .	138
2. Die psychohygienische Bedeutung von Freiheit und Zwang in der Erziehung . . . . .	142

### *Wie geht der Erzieher bei Problemfällen vor?*

1. Das Fallstudium . . . . .	147
2. Anleitung zum physiognomischen Verstehen . . . . .	152
3. Milieuanalyse . . . . .	155
4. Die Kleinanamnese . . . . .	156
5. Wie soll man explorieren? . . . . .	157
6. Wie hält man mit den Eltern Kontakt? . . . . .	158
7. Die Testarbeit im Dienste der Fallklärung . . . . .	160
Objektiver - subjektiver Test 160 — Überblick über die Testarten 161 — Grundsätzliches zur Testarbeit in der Schule 162 — Das Binet-Verfahren 163 — Der Entwicklungstest 164 — Der Pauli-Test 166 — Der Z-Test 168 — WZT und CIT 169	
8. Aufschluß über die Interessenlage des einzelnen Kindes und ganzer Klassen . . . . .	172
9. Die Kinderzeichnung . . . . .	176
Der Baumtest 180	
10. Der Aufsatz — die Lebenslaufanalyse . . . . .	183

### *Erziehungs- und Lebenshilfe in der Klasse*

1. Psychologie von Lohn und Strafe . . . . .	189
2. Maßnahmen und Schritte der erzieherischen Fallbehandlung . . . . .	196
Erwecken 196 — Lösen, Beruhigen 200 — Ermutigen, Anerkennen, Lob, Belohnung 203 — Aneifern, der Wettkampf 205 — Hilfen geben, Beraten 207 — Die helfende Aussprache (Aussprache in der Klasse, Einzelaussprache) 208 — Der schulische Beratungs- und Betreuungsdienst 212	

## DIE SORGENKINDER DER KLASSE

### *Die körperlich Auffälligen der Klasse*

Inventar der Auffälligkeitsmerkmale . . . . .	217
Auffallende Wüchsigkeit . . . . .	217
Behinderte Kinder (Orthopädische Auffälligkeiten) . . . . .	221
Auffälligkeiten im Bereich der Sinnesorgane . . . . .	225
Auffälligkeiten des Sprechens und der Sprache . . . . .	228
Linkshändigkeit . . . . .	234
Nervöse Kinder . . . . .	236

## *Lernschwierige Kinder*

Gestörte Lernentwicklung . . . . .	243
1. Die Lerninfantilen . . . . .	243
2. Periodische Lernschwankungen . . . . .	246
3. Akzidentelle Leistungsschwankungen . . . . .	247
Aufmerksamkeitsbedingte Arbeitsstörungen . . . . .	249
1. Erscheinungsweisen, Formen . . . . .	250
2. Die Ursachenfrage . . . . .	251
Lernneurotische Konflikte . . . . .	254
Faule Kinder . . . . .	259
1. Ursachen und Formen . . . . .	260
2. Zur Pädagogik der faulen Kinder . . . . .	263
Sitzenbleiber . . . . .	264
1. Das Sitzenbleiberproblem im Zahlenbild . . . . .	264
2. Zur Charakterologie des Sitzenbleibers . . . . .	265
Auch die Begabten haben ihre Probleme und Schwierigkeiten . . . . .	269
1. Worin beruhen die Gefahrenpunkte und Schwierigkeiten des begabten und im besonderen des hochbegabten Wesens? . . . . .	270
Verstehensschwierigkeiten 270 — Frühzeitige Ausprägung spezieller Begabun- gen 271 — Fluktuierende Interessen 271 — Die labilen Begabten 271 — Wesenskonflikte der introvertierten Schüler 272	
2. Pädagogische Fragen . . . . .	274

## *Sozialschwierige Schüler*

Schülerängste . . . . .	275
1. Erscheinungen . . . . .	275
2. Zur seelischen Lage des ängstlichen Kindes . . . . .	276
3. Pädagogische Fragen . . . . .	276
Kinder mit Minderwertigkeitsgefühlen . . . . .	278
1. Zur Frage der Minderwertigkeitsgefühle . . . . .	278
2. Wie kommt es zu Minderwertigkeitsgefühlen . . . . .	279
3. Die Krisenzeiten der Ichgenese . . . . .	281
4. Zur Psychagogik . . . . .	282
Sprechscheue Kinder — Die Schweiger der Klasse . . . . .	285
1. Erscheinungen und Ursachen . . . . .	285
2. Zur Pädagogik der sprechscheuen Kinder . . . . .	287

Störer . . . . .	289
1. Erscheinungen und Ursachen . . . . .	289
2. Der Erethiker und seine Probleme . . . . .	290
Großsprecher, Prahler . . . . .	292
Formen, Typen	292
Trotzige Kinder . . . . .	294
Vorbemerkung: Zur Unterscheidung von Trotz, Eigensinn und Starrsinn	294
1. Die Ursachenfrage . . . . .	296
2. Zur Pädagogik der Trotz Kinder . . . . .	299
Ungehorsam . . . . .	300
1. Offener Ungehorsam . . . . .	300
2. Versteckter Ungehorsam . . . . .	301
Jugendliche Verwahrlosung und Schule . . . . .	302
1. Was versteht man unter Verwahrlosung? . . . . .	302
2. Die Ursachenfrage . . . . .	304
3. Formen jugendlicher Verwahrlosung und Typenfragen . . . . .	307
4. Die Entwicklungsfrage . . . . .	308
Lügen und Stehlen — Der Schulschwindel . . . . .	310
1. Erscheinungen, Formen, Ursachen . . . . .	311
2. Entwicklungsbedingte Formen von Lügen und Stehlen . . . . .	312
3. Triebhaft affektives Lügen und Stehlen . . . . .	314
4. Psychopathische Formen . . . . .	314
5. Neurotische Formen . . . . .	315
6. Zur Pädagogik . . . . .	316
Schulschwänzen, Ausreißen, Streunen . . . . .	318
1. Erscheinungsformen . . . . .	318
2. Die Ursachenfrage . . . . .	319
Kindersünden — Verirrungen — geschlechtliche Verwahrlosung . . . . .	320
1. Grundzüge der Sexualentwicklung . . . . .	321
2. Geschlechtliche Verirrungen . . . . .	327
3. Was ist die Aufgabe der Schule? Was kann und muß sie tun? . . . . .	329

# SCHULKLASSE UND HEIM ALS SOZIALER RAUM

## *Die Klasse — ein Gruppenphänomen*

Gruppe und Gemeinschaft . . . . .	334
1. Worin besteht der Gruppencharakter der Klasse . . . . .	334
2. Welches sind die Wesensmerkmale einer Klasse in Gruppenform? .	335
Wie gewinnt der Lehrer Einblick in die Gruppendynamik seiner Klasse?	341
Das soziometrische Soziogramm 341 — Der pädagogische Wert des soziometrischen Soziogramms 345	
Die Gruppendynamik der Klasse . . . . .	346
1. „Weggenossenschaft“ der Unterklassen . . . . .	346
2. Kameradschaft und Freundschaft . . . . .	349
3. Cliqueswesen, Rivalität . . . . .	352
4. Führerschaft . . . . .	353
5. Mitschüler . . . . .	357
Die atmosphärischen Faktoren der Gruppe und des Gruppenlebens .	359
1. Die räumlichen Verhältnisse des Gruppenlebens . . . . .	359
2. Die Größe der Gruppe (Die numerischen Verhältnisse der Klafgruppen)	361
3. Der Zeitfaktor . . . . .	362
4. Verhaltensordnungen und Verkehrston . . . . .	363
5. Der atmosphärische Charakter der dinglichen Umgebung . . . .	364
6. Das soziale Klima der Gruppe . . . . .	364
Die Forschungsergebnisse über Gruppenleben und Gruppendynamik unter dem Blickwinkel der sozialpädagogischen Aufgabe der Schule .	366

## *Umwelt — Gruppenleben — Schulleistung*

Gestörte Familie . . . . .	370
1. Verwaisung . . . . .	371
2. Verstiefung . . . . .	372
3. Uneheliche Kinder . . . . .	372
4. Scheidungskinder . . . . .	372
Abnorme Familienstruktur, Einkind — Vielkindfamilie . . . . .	373
Armut . . . . .	375

Wie verschafft sich der Lehrer Einblick in die Milieubelastung seiner Klasse? . . . . .	376
Landkind und Stadtkind . . . . .	378
1. Die dörfliche Welt und das Landkind . . . . .	379
2. Zur Soziologie und Anthropologie des Stadtkindes . . . . .	385

### *Der Lehrer in der Klaßgruppe*

Fragestellungen und Ergebnisse der „Psychologie des Lehrers“ . . .	389
Die Frage des „idealen“ Lehrers, Typenfragen 389 — Die Lehrererwartung des Schülers 391 — Begabung und Eignung 392	
Der Lehrer als Partner . . . . .	393
1. Zur Soziologie und Psychologie pädagogischer Kontakte . . .	393
2. Was bedeutet Partnerschaft in der Lehrer-Schülergruppe? . . .	395
Zur Frage der Familiarisierung des Schullebens 396 — Partnerschaft als „Offenheit“ zueinander und Distanz 396 — Partnerschaft als Arbeitsgenossenschaft 397 — Das männliche und weibliche Element in der Lehrerpartnerschaft 398	
Zur Soziologie und Psychologie der Autorität . . . . .	399
Sozialpädagogische Praxis der Klaßdisziplin . . . . .	401

### *Psychohygiene der Erzieher Tätigkeit und des Lehrberufes*

Zur Psychopathologie des Lehrers . . . . .	406
„Berufskrankheit“ des Lehrberufes . . . . .	409
Zur seelischen Hygiene des Erzieherberufes . . . . .	410

### *Begriffliche Erläuterungen*

zu Teil I: Gesunde und gestörte Persönlichkeitsentwicklung . . .	413
zu Teil II: Die pädagogische Arbeit am Charakter . . . . .	415
zu Teil III: Die Sorgenkinder der Klasse . . . . .	418
zu Teil IV: Schulklasse und Heim als sozialer Raum . . . . .	420
<b>Standardwerke, Handbücher, Lehrbücher, Lexika . . . . .</b>	<b>423</b>
<b>Sachregister . . . . .</b>	<b>426</b>